

Hermit's World

A Captain Future / ST-TNG Crossover

Von abgemeldet

Kapitel 11: Inzwischen ist es "Abend" geworden...

Inzwischen ist es "Abend" geworden, und auch an Bord der COMET sind die Reparatur- und Forschungsarbeiten noch lange nicht beendet. Den ganzen Tag hat Future damit verbracht, abwechselnd Ezella beim Funkgerät, Grag und Otho bei den Triebwerken und Simon bei der Entwicklung von Theorien über den Energiefluß in komplexen Materiefeldern unter Einfluß variierender Schwerkraftverhältnisse zu helfen, doch sie sind nicht viel weiter gekommen, und inzwischen ist bei ihm der Punkt erreicht, wo er sich nicht mehr konzentrieren kann und mag. Deswegen sitzt er nun im Mannschaftsraum und starrt nachdenklich über den Rand eines Bechers Kaffee hinweg ins Leere.

Natürlich ist auch die Leere wenig inspirierend.

Er schafft es einfach nicht, abzuschalten und sich zu entspannen...

Immer wieder hängen sich seine Gedanken bei dem Problem auf, daß trotz Reparatur und Korrektur des Schaltplans sämtlicher Funkanlagen kein Kontakt zur ENTERPRISE zustande kommt - nur ein ein müdes Rauschen kann er den Geräten entlocken. Einzig die Theorie, die er zusammen mit Simon aufgestellt hat, scheint in die richtige Richtung zu weisen - was nicht heißt, daß ihnen das irgendwelche Arbeit erspart. Um deren Richtigkeit zu beweisen, sind Versuche und Simulationen notwendig, die noch etliche Stunden in Anspruch nehmen werden, und er weiß gar nicht, wo er die Zeit dafür hernehmen soll...

Außerdem beschäftigt ihn immer noch dieser Blick, den Counsellor Troi ihm zugeworfen hat.

Irgendetwas stimmt da nicht, da ist er sich ganz sicher. Ist sie vielleicht eine Telepathin und auf ihn angesetzt, um seine Gedanken zu lesen? Denkbar wäre es...

Da ihn das alles nicht weiterbringt, gibt er sich schließlich einen Ruck, trinkt den restlichen Kaffee aus und benachrichtigt Simon.

"Ich gehe mal 'runter und werde mir die angrenzenden Gebäude etwas näher ansehen," sagt er, "vielleicht kann ich ja irgendetwas finden, das uns weiterhilft."

"Ehrlich gesagt, da habe ich keine so großen Hoffnungen," erwidert der Professor.

"Ich auch nicht," gibt Future zu, "aber ich brauche dringend mal eine Denkpause."

Simon fixiert ihn mit seinen Kameraaugen. "Sei aber vorsichtig..."

"...oh, Simon!" erwidert Future in gespielt-vorwurfsvollem Ton und schmunzelt. Nicht, daß er Simons Warnung in den Wind schlägt, aber...

Er berührt die "Aus"-Taste, und der Bildschirm wird dunkel. Doch bevor er geht, sucht

er noch ein paar Geräte zusammen, packt sie in eine Kiste und überprüft den Ladungszustand seiner beiden Protonenpistolen.

Irgendwie hat Simon am anderen Ende der Leitung ein merkwürdiges Gefühl, und er weiß nicht, wieso. Doch er scheucht den Gedanken beiseite und wendet sich wieder seinen Berechnungen zu.